

In den Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Grünflächen
In den Verwaltungsausschuss

Antrag

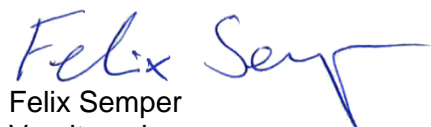
gemäß § 10 der Geschäftsordnung
des Rates der Landeshauptstadt Hannover

**Natürlicher Klimaschutz in Hannover –
1000-Bäume-Programm mit Fördermitteln ankurbeln****Antrag zu beschließen:**

Die Verwaltung wird beauftragt, sich auf das Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“¹ des Bundes zu bewerben. Zweck dieser Bewerbung soll in erster Linie sein, zusätzliches, über die Dauer des Förderzeitraums befristet eingestelltes Personal für die Durchführung des 1000-Bäume-Programms und die darüber hinaus gehenden Neuanpflanzungen von Bäumen durch die Landeshauptstadt Hannover finanzieren zu können. Die Stadtverwaltung wird ferner beauftragt, auch für die übrigen Module des Förderprogramms förderfähige Maßnahmen zu identifizieren und in der Bewerbung zu berücksichtigen.

Begründung:

Mit dem Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ fördert der Bund über die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) Maßnahmen, mit denen die Kommunen innerörtliche Grünflächen naturnah gestalten und umgestalten, Stadtbäume pflanzen und Naturoasen schaffen. Gefördert werden Anschaffungen, Dienstleistungen Dritter sowie Personalkosten. Durch eine Bewerbung auf dieses Förderprogramm erhält Hannover die Chance, zum Beispiel das nur mit geringen Personalressourcen ausgestattete 1000-Bäume-Programm über den Förderzeitraum anzukurbeln.



Felix Semper
Vorsitzender

¹ Nähere Informationen zum Förderprogramm sind auf der [Webseite](#) der KfW einzusehen.